Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 20 (1993)
Heft: 2

Artikel: Journalismus im Dienst der Fünften Schweiz
Autor: Boillat, Dominique / Jeanneret, James / Mombelli, Armando
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-910316

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Journalismus im Dienst der Fünften Schweiz

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer haben ein Recht auf regelmässige und umfassende Informationen aus der Schweiz, dies um so mehr, als sie seit 1992 auf dem Korrespondenzweg an Wahlen und Abstimmungen teilnehmen können. Eine der Hauptaufgaben von Schweizer Radio International (SRI) ist es, eben diese Informationen weltweit verfügbar zu machen.

Die meisten unserer Hörerinnen und Hörer gehen einmal pro Tag gewissermassen ein «Rendez-vous» mit der Schweiz ein: Sie schalten, zu einer bestimmten Zeit, auf einer bestimmten Frequenz unser interkontinentales Halbstunden-Programm ein. Unser Programm ist denn auch ganz bewusst auf diesen 24-Stunden-Rhythmus ausgerichtet – als Zusammenfassung des Tagesgeschehens in der Welt und in der Schweiz.

In Europa bieten wir Ihnen zudem Übernahmen des Schweizer Inlandradios an – des Deutschschweizer Radios, von Radio suisse romande und von Radio della Svizzera italiana. Zu den Übernahmen des deutschsprachigen Programms gehört das «Echo der Zeit» ebenso wie die Regionaljournale.

Für Auslandschweizer

Personell und finanziell stehen der deutsch-, der italienisch- und der französischsprachigen Redaktion von SRI nur sehr beschränkte Mittel zur Verfügung. Und doch produzieren wir täglich eine halbstündige Sendung in zwei Teilen. Im ersten Teil hat die Aktualität Platz: nebst den Nachrichten Kommentare und Hintergrundberichte zu *dem* internationalen und *dem* nationalen Ereignis des Tages.

Ein Teil der Aufgabe von SRI ist es, Schweizer und Schweizerinnen im Ausland zu informieren, ihre Bindungen an die Schweiz zu erhalten. Noch mehr Gewicht hat diese Aufgabe seit der Einführung des brieflichen Stimmrechts für Auslandschweizer im letzten Sommer erhalten.

Nationale Informationen

Diese Aufgabe nehmen wir mit dem zweiten Teil unserer Halbstunden-Sendung wahr: Wir stellen möglichst breitgefächerte Informationen und Meinungen über das Geschehen in der Schweiz zusammen – damit unsere Landsleute im Ausland die Entwicklungen in der Heimat mitverfolgen können, und damit sie jederzeit in der Lage sind, ihr Stimmrecht mit fundierten Kenntnissen auszuüben.

Dabei beschränken wir uns natürlich nicht auf die Politik; Sport gehört ebenso zum Angebot wie Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft, Kultur, Tourismus...

Heterogene Hörerschaft

Erschwert wird unsere Arbeit durch die Tatsache, dass unserer Hörerschaft alles andere als homogen ist: Schweizer auf Auslandreisen gehören dazu, Schweizer und Schweizerinnen, die sich schon vor langer Zeit im Ausland niedergelassen haben, Landsleute, die eben erst ausgewandert sind, Auslandschweizer der zweiten oder dritten Generation, Doppelbürger – und all jene Ausländer, welche sich in unseren «nationalen» Sendungen darüber informierern wollen, was in der Schweiz geht. Sie sind schliesslich der zweite Teil unseres Auftrags: Auch einem ausländischen Publikum soll die Schweiz nähergebracht werden.

Bei SRI arbeitet rund um die Uhr eine englischsprachige Nachrichtenredaktion. Sie verfasst an die unmittelbare Aktualität gebundene Nachrichtenbulletins, die von den einzelnen Sprachredaktionen übersetzt und gelesen werden.

Nach den Bulletins folgen Kommentare, Analysen oder Interviews. Sie sollen es erlauben, sich von der unmittelbaren Aktualität zu lösen, Hintergründe aktueller Geschehnisse auszuleuchten.

Wir versuchen, die grossen Themen, Geschehnisse, Gesellschaftsprobleme so universell wie möglich darzustellen – seien sie national oder international, politisch oder wirtschaftlich.

Die Schweiz kann in vielen Bereichen etwas Besonderes auf die Radiowellen bringen. Sie hat keine kolonialistische Vergangenheit, sie hat an den meisten Konflikten auf diesem Planeten keine direkten Eigeninteressen, und sie kann deshalb ihre Meinung freier kundtun als andere Staaten.

Eine Herausforderung, der wir uns von SRI täglich stellen wollen.

Dominique Boillat
(Französischspr. Redaktion)
James Jeanneret
(Deutschspr. Redaktion)
Armando Mombelli
(Italienischspr. Redaktion)

Dieter Schmid, SRI-Redaktor, unterhält sich mit dem leitenden Zentralsekretär der Sozialdemokratischen Partei der Schweiz, André Daguet, über die Bundesratswahlen vom 3. März 1993. (Foto: SRI)